

Dokumentation der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung 09.03.2015

1. Ablauf öffentliche Gemeinderatssitzung

- > Begrüßung und Einführung
(Herr Bürgermeister Schafft,
Herr Stäbler, EnBW AG, Kommunale Beziehungen,
Leiter Regionalzentrum Oberschwaben)
- > Überblick Struktur und Vorgehen Leitbildprozess
(Herr Buff, Bürogemeinschaft Sippel | Buff)
- > Input Entwurf Leitbild (Frau Frey,
EnBW AG, Kommunale Beziehungen, Nachhaltige Stadt)
 - Präambel
 - Leitsätze
 - Handlungsziele
 - Projekt-/Maßnahmenpool inkl. Darstellung Impulsprojekte
- > Verständnisfragen zum Leitbild



Sitzungsunterbrechung - Hinzuziehen Teilnehmer/innen Arbeitskreis und Öffentlichkeit

- > Erläutern gemeinsame Arbeitsphase
(Mitglieder Gemeinderat, Teilnehmer/innen Arbeitskreis und Bürgerinnen und Bürger)
- > Diskussion in vier Arbeitsgruppen
- > Berichterstattung aus den Arbeitsgruppen durch den/die Gruppensprecher

Aufhebung Sitzungsunterbrechung - Fortsetzung formale Sitzung Gemeinderat

- > Aussprache Gemeinderat
 - zu den vorgebrachte Anmerkungen zum Leitbildentwurf
 - zum Entwurf Leitbild
- > Beschluss



2. Anlagen

Die Folien zum Überblick Struktur und Vorgehen Leitbildprozess sind dem Protokoll als → Anlage 1 beigefügt,

Ebenso ist dem Protokoll als separate → Anlage 2 der Input zum Entwurf Leitbild von Frau Frey, EnBW AG beigefügt. Beide Dateien können als pdf-Datei auf der Homepage der Stadt Riedlingen unter dem Pfad <http://www.riedlingen.de/Lde/Buergerbeteiligung.html> heruntergeladen werden.

3. Arbeitsschritte/-auftrag für die Arbeitsgruppen

Die Diskussion in den Arbeitsgruppen wurde eigenverantwortlich geführt. Für inhaltliche Fragen zum Entwurf Leitbild oder zum Arbeitsauftrag standen jedoch Fachberater und Moderatoren zur Verfügung. In jeder Arbeitsgruppe lag das Leitbild im Entwurf bezogen auf das Arbeitsgruppenthema aus, ebenso die entsprechenden Materialien zur Dokumentation der Arbeitsergebnisse. In der Summe dauerte die Arbeitsphase ca. 75min.

Zur Strukturierung der Arbeitsgruppenphase wurden durch die Moderation für alle Arbeitsgruppen gleichermaßen Arbeitsschritte formuliert:

1. Arbeitsschritt

- Dokumentieren Sie Ihre Anmerkungen/Hinweise zur Präambel, dem Leitsatz und den Handlungszielen.

2. Arbeitsschritt

- Ergänzen Sie bitte die Ideensammlung zum Projekt-/Maßnahmenpool.

3. Arbeitsschritt

- Bestimmen Sie aus Ihrer Sicht ein bis maximal drei zentrale Impulsprojekte für Ihr Themenfeld, die für die Umsetzung des Leitbilds von zentraler Bedeutung sind.

4. Arbeitsschritt

- Fassen Sie die zentralen Anmerkungen zu Präambel, Leitsatz und Handlungszielen für die Berichterstattung im Plenum zusammen und heben Sie Impulsprojekte, ggf. auch Starterprojekte hervor.

Die im Plenum vorgestellten Ergebnisse der Arbeitsgruppen sind - sofern zum besseren Verständnis erforderlich - ausformuliert und thematisch-inhaltlich geordnet. Eine fachliche Wertung der Anmerkungen erfolgt mit der Ergebnisdokumentation nicht.

4. Ergebnisdokumentation

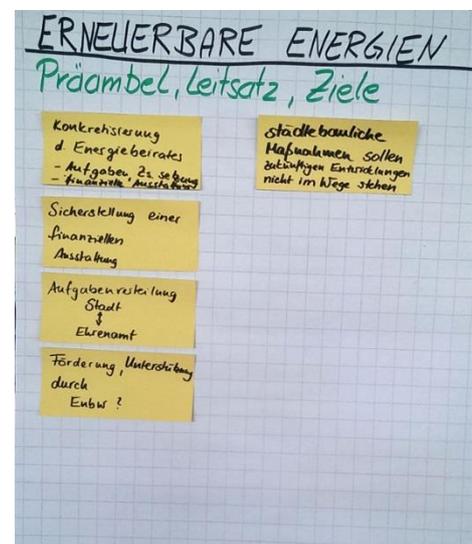
4.1 Arbeitsgruppe 'Erneuerbare Energien'

Anmerkungen zur Präambel

- Konkretisieren des Vorschlags zur Einrichtung eines Energiebeirats hinsichtlich Aufgabe/Funktion, personeller Zusammensetzung und finanzieller Ausstattung
- Sicherstellung einer finanziellen Ausstattung zur Umsetzung energierelevanter Projekte (Position im Haushalt der Stadt)
- Definieren der Aufgabenverteilung und des Miteinander von Stadt(-verwaltung) und ehrenamtlichen Engagement
- Fortsetzen der bisherigen Unterstützung und Förderung durch die EnBW abklären

Anmerkungen zum Leitsatz/zu den Leitsätzen

- Städtebauliche Maßnahmen sollen zukünftigen Entwicklungen nicht im Weg stehen



Anmerkungen/Ergänzungen zum Projekt-/Maßnahmenpool

- Ausweiten der Ausweisung von Standorten für die Windkraft
- Bau von Windkraftanlagen durch die Stadt Riedlingen
- Modellprojekte für die Errichtung kleinere Windkraftanlagen
- Modellprojekt „Batterietechnik“ zur Energiespeicherung
- Ausbau Wasserkraft
- Ausbau Nahwärmenetze
- Ausbau Solarthermie
- Ausrichtung der Bauleitplanung auf eine nachhaltige Energieversorgung
- Anreizsystem für Neubauten (hoher Energiestandard)
- Priorisierung energierelevanter Aspekte



Anregungen zu Impulsprojekte

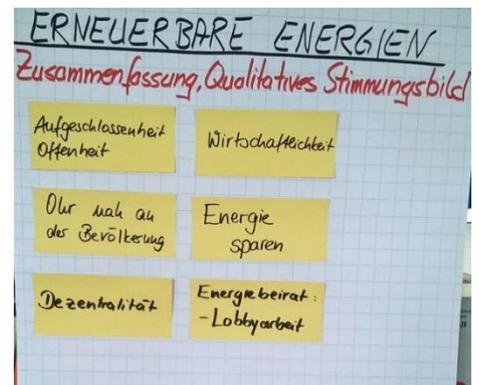
- Vorgeschlagene Impulsprojekte P 1.1 Kampagne zur Eigenstromnutzung und P 1.2 Errichten von Windkraftanlage in Zusammenarbeit mit der Bürgerenergiegenossenschaft werden bestätigt
- Errichten einer Freiflächen PV-Anlage entlang der Bahntrasse als ergänzendes Impulsprojekt



Qualitatives Stimmungsbild -

Zusammenfassung zentraler Aspekte der Diskussion

- Aufgeschlossenheit und Offenheit gegenüber Projekten zur nachhaltigen Energieversorgung
- Energieeinsparung gleichermaßen als Bestandteil der 'Energiezukunft für Riedlingen' verfolgen
- Förderung dezentrale Energieversorgung als wichtiges Ziel
- Wirtschaftlichkeit von Energieprojekten im Blick haben
- Ohr nah an der Bevölkerung haben, um diese mitzunehmen
- Energiebeirat soll auch Lobbyarbeit auf Landes-und Bundesebene leisten



4.2 Arbeitsgruppe 'Energieeffizienz in Gebäuden'

Anmerkungen zum Leitsatz/zu den Leitsätzen

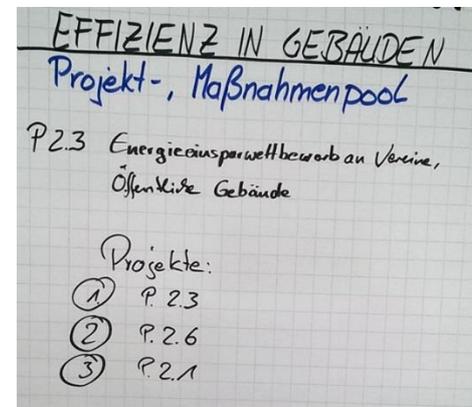
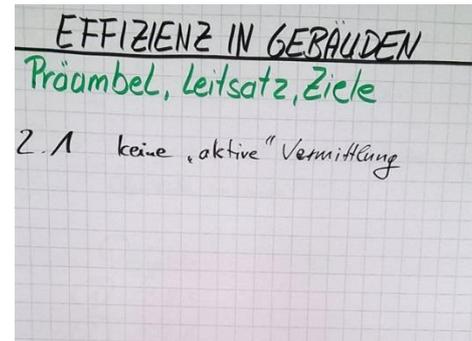
- Vermittlerrolle der Stadt zwischen Eigentümern und Berater wird wie in Ziel 2.1 formuliert gesehen, jedoch nicht als 'aktive' Handlung/Vermittlung

Projekte und Maßnahmen

- Projektidee 'Energieeinsparwettbewerb an Schulen' auch auf Vereine ausweiten zum Senken des Energieverbrauchs bei öffentlichen Gebäuden

Anregungen zu Impulsprojekten

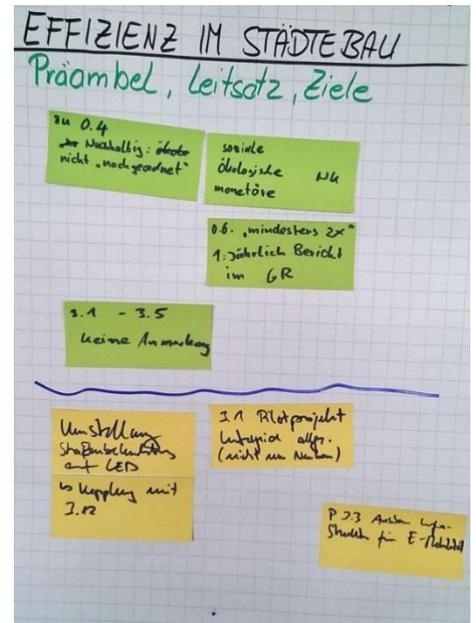
- Prio 1: Energieeinsparwettbewerb für Schulen und Vereine
- Prio 2: Energieverbrauchs-Monitoring für private wie für städtische Immobilien
- Prio 3: Wärmegewinnung aus Abwasser. Modellprojekt im Behördenviertel in der Altstadt in Kooperation mit dem Abwasserzweckverband
- Umstellung der Weihnachtsbeleuchtung auf LED wird nicht als Impulsprojekt eingeordnet



4.3 Arbeitsgruppe 'Energieeffizienz im Städtebau'

Anmerkungen zur Präambel

- Nachhaltigkeitsbegriff soll in der Präambel in seiner Gesamtheit thematisiert (sozial, ökologisch, ökonomisch) werden
- Fokussierung der Nachhaltigkeit im Leitbild auf das Thema Energie - wie unter 0.4 dargestellt - wird als richtig angesehen, jedoch greift die gewählte Formulierung einer Behandlung des Nachhaltigkeitsansatzes mit Betonung auf 'nachgeordneten' Prozessen zu kurz; gerade auch mit Blick auf den ganzheitlichen Ansatz sozial – ökologisch – ökonomisch
- Einrichtung eines Energiebeirats wie unter 0.6 formuliert wird begrüßt, es soll jedoch sichergestellt sein, dass er sich mindestens zweimal im Jahr trifft
- Anregung, dass der Energiebeirat jährlich im Gemeinderat über seine Arbeit berichtet



Projekte und Maßnahmen

- Ausstattung der Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmeldern nicht auf kleinere Ortsteile beschränken (Projektidee allgemein verfolgen/formulieren)

Anmerkungen zu Impulsprojekten

- Pilotprojekt Intergrid (P 3.1) wird als Impulsprojekt bestätigt, jedoch ohne Fixierung auf Neubaugebiete/-projekte (allgemein formulieren, soll auch im Bestand möglich sein)
- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED wird als Impulsprojekt (P 3.2) bestätigt, jedoch in Kopplung mit dem Projekt 'Ausstattung der Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmeldern stärken (P 3.12)
- Anregung das bisher vorgeschlagene Impulsprojekt P 3.3 'Fahrradfreundliches Riedlingen - integrierte Radwegenetzplanung' durch das Projekt 'Ausbau der Infrastruktur für E-Mobilität' zu ersetzen
- Ziel ist, das Thema Radverkehr auf der Projektebene im Leitbild Energie zu platzieren, jedoch mit stärkerem Bezug zum Leitbildthema



4.4 Arbeitsgruppe 'Akteursbeteiligung'

Anmerkungen zur Präambel

- Ergänzen bei der Formulierung 0.2, dass die Bürgerinnen und Bürger wichtige Partner auf dem Weg zur Energiewende sind und die Ziele des Leitbilds ohne das Engagement der Bürgerinnen und Bürger auch nicht erreicht werden
- Ergänzen/Aufzählen der Partner bei 0.2 auf dem Weg zur Energiewende; Bürgerinnen und Bürger/Öffentlichkeit und Experten, Verwaltung, Energiebeirat, Gemeinderat, Vereine und Schulen
- Herausstreichen bei Punkt 0.3, dass Gemeinderat, Bürger und Verwaltung das Leitbild gemeinsam entwickelt haben
- Überschreiben der Präambel mit einem Slogan/Leitsatz (Aufgreifen/thematisieren der Aspekte Zukunft, Energie, Effizienz, gemeinsam, sparen)



Anmerkungen/Ergänzungen zum Projekt-/Maßnahmenpool

- Energie-Wettbewerb unter den Schulen
- Energiemanager im Klassenzimmer
- Aktive Aufklärung durch konkrete, einfache Beispiele
- Projekt: Handel und Gewerbe einbeziehen, um Best-Practice-Projekte vor Ort aufzuzeigen
- Wirtschaftliche Darstellung von Projekten/Maßnahmen im Haushalt

Anmerkungen zu Impulsprojekte

- Vorgeschlagene Impulsprojekte P 4.1 Energieparcour/-zentrum (inkl. Projektidee P 4.2 pädagogisches Konzept und P 4.3 interaktiven Exponaten), P 4.4 Sensibilisierungskampagne und P 4.5 'Tag der Energie' werden bestätigt
- Einrichten des Entwicklungsbeirats (aus der Präambel) auch als ergänzendes Impulsprojekt aufnehmen (Definieren Aufgabe und Funktion)



Qualitatives Stimmungsbild -

Zusammenfassung zentraler Aspekte der Diskussion

- Verantwortlichkeiten des geplanten Beirats klären
- Öffentlichkeitsarbeit aktiv betreiben, um die Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen auch in der Breite mitzunehmen
- Vorbildfunktion der Stadt ausüben
- Budget zur Verfügung stellen, um Anreize zur Umsetzung von 'Energieprojekten/-maßnahmen' zu setzen
- Suche nach 'Sponsoren' zur Beteiligung an 'Energieprojekten/-maßnahmen'

